

Saale-Beitung.

Fünfundigster Jahrgang.

Wagenen

Wagenen
wirden die öffentlichen Anstalten
aber deren Raum um 30 bis 40
Prozent an 3 anderen Anstalten
und allen Wagenen-Verkehrern
ausgenommen. Die Besizer der
Wagenen-Verkehrer sind
11 Uhr, in der Sonnenschein
abends 6 Uhr. Die Besizer der
Wagenen-Verkehrer sind
Erklärung: Halle & Co.
Erstern täglich
Sonntags ruhen.

Schiffahrt und Dampf-Schiffahrt
Halle & Co. Brauhausstraße 17.
Rebengasse 11/12 Markt 26

Bezugspreis
Die Halle monatlich bei postamtlicher
Zahlung 1.10 Mk., vierteljährlich
3.20 Mk., sechs bis 8.25 Mk.
ausd. Postenangehörige.
Bestellungen werden von allen Posten
zuständig angenommen.
Für sämtliche Posten-Bezugspreise
wird „Geld-Bezahlung“ etwanig.
Für unvollständige eingehende Manuskripte
besteht keine Gewähr übernommen.
Nachdruck nur mit Genehmigung
„Saale-Beitung“ gestattet.

Genehmigt durch die Schriftleitung Nr. 1142
der Saale-Beitung Nr. 1142
der Saale-Beitung Nr. 1133
Vollständigkeitspreis 4000.

Nr. 584.

Halle, Mittwoch, den 13. Dezember

1916.

Der Eindruck des Friedensangebotes.

Das Friedensangebot und die Parteien.

„Was fließt“ in dieser bewegten Zeit, und so fliehen die Parteien in- und durcheinander in vielen schwerwiegenden Fragen. Das ist natürlich, da jeder feste Anhalt zu ruhiger logischer Vorausberechnung fehlt. Die Wirkung einer Kriegesgefahr, auf welche Gegner läßt sich nicht voraussehen. Jede Anhängung wartet nur noch in ungeliebten persönlichen Gefühle, und das Gefühl läßt sich nicht in Wünsche und Paragrafen fassen. Selbst die Regierungen vermögen heute die Wirkung dieser oder jener Maßnahme nicht abzuschätzen. Der Kaiser sprach das bei der Mitteilung des Friedensangebotes im Armeebefehl an das Heer und die Flotte offen aus, indem er sagte: „Ob das damit verbundene Ziel erreicht wird, bleibt dahin gestellt.“

Auch hier also gefühlsmäßige Beurteilung des psychologischen Moments bei einer Handlung von weittragender, weltgeschichtlicher Bedeutung. Sicherheit dafür, ob die eine oder andere Anschauung richtig ist, ob die Gegner in dem Friedensangebot ein aus Menschheitsgefühl entspringendes Eingeständnis im Bewußtsein unerer Schwäche, oder ob sie Schwäche darin sehen, gibt es nicht. Eine Besprechung im Reichstage würde interessante individuelle Anschauungen zutage gefördert haben, eine Klärung der Stimmung im Volke hätte sie kaum gebracht.

Wenn dennoch die Parteien aneinander ziemlich geschlossen bei der Ablehnung, ob in eine Besprechung eingetreten werden solle, ihre Anschauung über die Zweckmäßigkeit des Friedensangebotes barzieren, so läßt das keine Schlüsse darauf zu, wie sie sich den tatsächlichen Verhältnissen gegenüber stellen würden, die vorderrand selbstverständlich nicht verifiziert werden können.

Die Parteien die die Besprechung des Friedensangebotes ablehnen, stellen sich damit nicht rückhaltlos auf den Standpunkt, daß der Zeitpunkt für das Friedensangebot der geeignete war, sie sind vor allem aber auch sicherlich nicht der gleichen Anschauung darüber, welche Vorschläge Deutschland im eigenen Interesse zur raschen Beendigung des Krieges und Sicherung eines dauerhaften Friedens machen muß. Sie treffen sich daher wahrscheinlich nur in dem einen Punkte, daß die Wirkung des Friedensangebotes bei den Neutralen und bei den Friedensfeinden in den gegnerischen Ländern nutzlos werden müßte, wenn es mit programmatischen Erklärungen einflußreicher Parteien beschwert wäre, die den Gegnern zum Vorwande einer Ablehnung von Friedensbesprechungen dienen könnten.

Die Gefahr liegt nicht mehr vor, wenn die Gegner das Angebot des Vierbundes offiziell angenommen haben — oder wenn sie es ablehnen. Dann hat das Volk ein Recht, durch seine Vertreter seine Wünsche zu bekunden. Daß diese Wünsche etwa zu spät kommen, hatten wir für ausgeschlossen. Wir dürfen auch ginzlich hoffen, in dem Falle, daß das Friedensangebot zu einem Resultate führt, nicht annehmen, daß die Antwort rasch erfolgt. Deshalb soll der Präsident nach eigenem Ermessen die nächste Sitzung festsetzen dürfen.

Zwar haben die Gegner sich augenscheinlich über ihre Kriegeslage bereits ausgesprochen. Was jedoch davon durch Treppens Dumareis und andere gelegentlich aufgestellte Forderungen Joffells, Briand's und Grey's an die Desertionist drang, waren Wünsche, die bei einem Siege vielleicht geltend gemacht, auch dann aber wohl noch bedeutend mobilisiert werden müßten, die aber festwegs als Grundlage zu Verhandlungen mit unbestimmten, in Kriegeszeiten den Gegnern dienen können. Die Entente müßte also erst durch Verhandlungen zum mindesten unter den Großstaaten ihrer Mächtegruppe eine gemeinsame Grundlag schaffen, wenn sie gemeinsam in die Besprechung eintreten will. Ist diese Vorbedingung gegeben, dann erst kann man, zunächst wohl vorübergehend, Fassung nehmen. Denn die Mächtegruppe wird ohne eine solche vorherige Fühlungnahme in die Friedensbesprechungen eintreten wollen, da diese nur dann Erfolg versprechen können, wenn aber grundlegende Fragen eine so große Annäherung katapultieren darf, daß sie kein Hindernis für die Friedensverhandlungen bilden.

Nach der inoffiziellen Klärung der Lage könnten dann erst die offiziellen Friedensverhandlungen beginnen, die die prinzipielle Uebereinstimmung in für beide Teile annehmbar Formeln bringen und Detailfragen regeln. Da diese offiziellen Friedensverhandlungen zunächst Präliminarien sein werden und damit die Möglichkeit eines Waffenstillstandes schaffen würden, hängt dabei wohl auch vom Stande der inoffiziellen Besprechungen ab.

Daß vorläufig an einen Waffenstillstand nicht zu denken ist, geht aus dem kaiserlichen Armeebefehl hervor, in dem es ausdrücklich heißt: „Ich habe mit Gottes Hilfe dem Feinde Handzuthaten und ihn zu schlagen.“

Das Friedensangebot kann uns den Frieden bringen, wenn die Feinde die ausgesetzte Hand ergreifen. Wie wir schon gestern anbeuteten, scheint es uns nicht wahrscheinlich, daß die Mächtegruppe der Entente geschlossen die Hand er-

Umflicher Bericht der Meeresleitung. Rasches Vordringen in Rumänien

WTB. Großes Hauptquartier, 13. Dezember.

Westlicher Kriegsschauplatz.
Auser zeitweilig lebhafter Artilleriefeuer im Sommer- und Maas-Gebiete sowie nördlichen Patrouillenzusammenstößen bei allen Armeen keine größeren Kampfhandlungen.

Ostlicher Kriegsschauplatz.
Heeresfront des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bagern.
Nichts Wesentliches.

Heeresfront des Generaloberst Erzherzog Josef.
In den Waldkarpaten vielfach eigene erfolgreiche Patrouillenkämpfe.

An der siebenbürgischen Ostfront wieder auch gestern deutsche und österreichisch-ungarische Truppen Angriffe der Russen im Gyergo-Gebirge und beiderseits des Trojatsch-Tales ab. Dem weitenden Gegner nachdrängende Aufklärungsabteilungen stellten erhebliche Verluste des Feindes fest und brachten Gefangene zurück.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Mackensen.
Der Feind, der sich durch russische Kavallerie verstärkt, an der stark ausgedehnten Tolomita nochmals gefehlt hatte, ist wieder in vollem Rückzuge nach Nordosten.

Die Donau- und 9. Armee dringen auf der ganzen Front nach.
An der Straße nach Wagan gewinnen wir erhebliche Gebände und machen gestern dort und im Gebirge wiederum über 4000 Gefangene.

Macedonische Front.
Nach den Niederlagen der letzten Tage herrschte Ruhe an der Cerna, Struma und Küste.
Erster Generalquartiermeister Ludendorff.

greift, die ihr geboten ist. Wir glauben kaum, daß sie bei dem Interessengegenstände in ihrer Mitte die Basis für gemeinsame Vorschläge findet. Wohl aber ist es möglich, daß sich einzelne der Mächte der Ueberzeugung nicht verschließen werden, daß die Beendigung des Krieges ihre Interessen besser wahrt als eine Fortsetzung.

Ist das der Fall, dann kann das Friedensangebot der Mittelmächte nur Gutes wirken.

Zum Kampf entschlossen, zum Frieden bereit.

Reichstagsstimmungsbericht.

Am das Reichstagshaus, das grau und wuchtig in die trübe Dezemberluft wächst, preßt sich ein Menschenring. Was wissen die Tausende, die zu den schweren Mauern emporklettern, oder gierig suchend den Blick in Zeitungsblätter senken, von dem, was drinnen vorgehen wird? Nichts, als daß der Reichstag überaus lebhaft einberufen ward, und daß der Kanzler eine ungewöhnlich wichtige Erklärung abgeben wird. . . Dennoch belagert ihre Erwartung die Dinge, die sich, lautlos für sie, mit dem Vorüberdrehen des Uhrzeigers da drinnen vorbereiten.

Durch die Gloriette des Sitzungssaales gießt sich ein graues Licht, das die goldprunkenden Allegorien, die Wappen, die Tausende von Menschenköpfen in einem Nebel feierlicher Erregung verdrängen macht. Bei den Journalisten, den Regierungserzählern, den öffentlichen Zeitungen, selbst in der Hofloge; überall das gleiche Gedränge. Nur unten ist der Saal noch leer, das Schreibpapier liegt vor unbesetzten Bänken. Treppenabwärts, wo ein Tag der Entschlossenheit, dessen Beratungen beendigt sein müssen, bevor hier das Glorietzen beginnt. Der Fotograf hat seinen Aufnahmeparapparat in schwarzes Tuch gehüllt, unten und auf den Tribünen weht das Dunkel des Zinks mit dem unauffälligen Fehlgrau, dessen Tragen das Schwarz der Hofkavallerie. Keine laute Farbe; und über dem allen das graue Licht, das schon ungeduldi Stimmenerregung. . . Unwillkürlich muß man an einen fahrläufigen Theaterraum und an das Geheimnis des Vorhangs denken.

Eine glatte Bewegung, das Glorietzen! Plötzlich flammen die Bogenlampen auf, das Licht im ganzen Raum wird warm und gelb, jede Gestalt hat Umriß. Alle Blicke richten sich auf den hochgewachsenen, grauhaarigen Offizier, der in leichtgeneigter Haltung zum Reden aufsteht. Der Kanzler spricht.

Er spricht ruhig und ohne übertriebene Leidenschaft, mit einer Stimme, die während des Sprechens an Klarheit ge-

winnt. Nur fünfzehn Minuten dauert seine Rede; aber die Ereignisse, von denen sie, rückblickend, schlüsselfolgend und aussehend ist, prägen in jeden Satz einen weltgeschichtlichen Inhalt. Deutschland, das vor wenigen Monaten, nach der Jenerseite seiner Feinde, endgültig verloren sein sollte, Deutschland, das der genialen Führung Hindenburgs und dem Helmuten seiner Truppen einen Aufschwung aus seinen Gunsten verdankt, schneller und willkürlicher, als es selbst ihm zu hoffen wagt, Deutschland, das, mit stürzender und wirtschaftlich gestärkt, ein einiges, geordnetes, unerfüllbares Heerlager ist. . . Nach jeder dieser wichtigen Feststellungen erhebt sich ein dröhnendes Bravo! Dieses Deutschland, und jetzt bringt Wärme durch die Stimme des Kanzlers, wird über dem Bewußtsein seiner Stärke nicht vergessen seiner Verantwortung vor Gott, dem eignen Volk und der Menschheit. Ein Strom, wie nur am 4. August an den der Kanzler erinnert, geht durch die Herzen der Hörer. Der Kaiser hält den Zeitpunkt für gekommen, den Gegnern den Eintritt in Friedensverhandlungen vorzuschlagen. — Die Erwartung läßt sich im Dröhnen des Beifalles. — Nationalliberale und Konfessionelle bleiben zurückhaltend.

In die bewegte Stille hinein verliert der Kanzler die Worte der Rede, die den Feinden, Neutralen und Verbündeten den Willen Deutschlands verkündet, den Schwanden dieser blutigen Zeit ein Ende zu machen, oder, wenn die Feinde die dargebotene Friedenshand zurückstoßen, bis zum äußersten zu kämpfen.

Nur wenige Worte folgen. Sie sprechen von Deutschlands reinem Gewissen, dem heiligen Grot, der uns Kraft geben wird, wenn es sein muß, und der Verantwortung, die vor Gott und den Menschen dem Feinden zukommt. Zum Schluss aber findet der Kanzler die Formel, die, stark und knapp, die Herzen aller Hörer zwingt: „Zum Kampfe entschlossen, zum Frieden bereit.“

Drei Wochen grundverschiedener Parteien fassen den Antrag, der ihnen das Wort zum Ereignis dieses Tages geben soll. Der Reichstag beschließt, dem Präsidenten die Einberufung einer neuen Sitzung anheimzustellen.

Draußen stehen die Menschenmauern noch immer. Fragen lauten wie Windstöße über sie hin. Auch die vor drinnen kommen, warten auf Antwort. Ganz Deutschland wartet darauf.

Zeitungsstimmen zu Deutschlands Friedensangebot.

T. U. Berlin, 12. Dez. Nur ein kleiner Teil der Berliner Abendblätter beipflichtet bereits Deutschlands Friedensangebot und die Kanzlerrede in der heutigen Reichstags-Sitzung.

Die „Kreuzzeitung“ führt aus: Die Aufklärung, die die heutige Sitzung brachte, läßt unter dem ersten Eindruck ein reines Gefühl nicht aufkommen, weil sich erst nach ruhiger Ueberlegung die Tragweite des Ereignisses übersehen lassen darf. Wenn es sich nach Lage der Dinge ja überhaupt nur um eine einseitige Aktion handelt und immer abgemerkt werden muß, welche Haltung unsere Gegner auch nach einer etwas feierlicheren, diesmal sogar in einer Note an die Schmachtmächte festgelegten Befragung des deutschen Friedenswillens einnehmen werden, so ist doch aus allen diesen Gründen die Aufmerksamkeit wohl zu erklären, mit der dem Saale sowohl wie auf den Tribünen in der mit mehr als einer beinahe einstündigen Besprechung eröffneten Sitzung die Rede des Reichskanzlers angehört wurde.

Die „Post“ schreibt: Mit dem deutschen Vorschlag, Friedensverhandlungen einzuleiten, sind nun alle Anwürfe niederzulegen, die der Feind und mancher überfollene Neutral nicht müde wurde, gegen Deutschland zu erheben: das Deutsche Reich wolle den Vernichtungskrieg wider seine Gegner. Noch mehr aber ist die Ueberflüssigkeit aller neutralen Einmischungsversuche dargelegt. Es bedarf keiner Vermittelung mehr, die Verhandlungen können unmittelbar beginnen. Man tut gut, nach der Kanzlerrede auf den Frieden nicht höher zu setzen als vor ihm. — Geschworenen Mutts also können wir den Verhandlungen entgegengehen, die aus des Kanzlers Friedensrede fließen werden. Mögen sich unsere Feinde stellen wie sie wollen, wir wissen nun, ein Wortlein kann sie stellen.

Das „Berliner Tageblatt“ sagt: Wir begrüßen den Schritt der verbündeten Regierungen, und wir werden ihn auch dann für richtig und errettlich halten, wenn sich zeigen sollte, daß die Regierungen der feindlichen Staaten noch nicht bereit sind, den Blutstrom, der sich seit zwei und einem halben Jahre durch Europa ergießt, einzubämmen. Das deutsche Volk wird, wenn die Antwort der Gegner vernünftig lautet, hier seine Pflicht begriffen, alles Schwere zu ertragen, und auch noch Schwereeres als bisher. Das ist, für lange keine Möglichkeit zu einem annehmbareren vernünftigen Frieden als bietet, eine selbstverständliche Notwendigkeit. Obien altzu hoffnungslos auf den sofortigen Erfolg zu bauen, müssen diejenigen, die nicht in Weitererträumen sich wiegen, mit voller Kraft jeden Schritt unterstützen, der vielleicht doch ein erster Schritt auf dem Wege zum Frieden werden kann.

Uhrarmbänder für den Feldgebrauch

vielefach bewährt, praktisch und solid, in allen Preislagen

Emil Pröhl, geg. von Walter Quentini, Hamburg, Gr. Steinstrasse 13.

der Befehl zur Mobilmachung, ein Weisheit, der ihm durch die russische Mobilmachung abgerungen worden war. Während der langen und schweren Kriegsjahre ist der Kaiser einzig von dem Gedanken erfüllt gewesen, wie einem feindlichen Deutschland nach möglichst ausgeglichenen Kampf wieder der Friede bereitet werden könnte. Niemand hat bei dieser Gelegenheit die Idee der Mobilmachung für alle Regimentsverbindungen ausgesprochen.

Am tiefsten Intelligenz- und religiösen Bewusstsein gegen sein Volk und darüber hinaus gegen die Menschheit hat der Kaiser jetzt den Zeitpunkt für eine offizielle Friedensaktion gefunden. (Schlesischer Brief.) Der Kaiser hat sich im neuen Jahresbeginn und in Gemeinschaft mit den ihm verbundenen Herrschern den Entschluß gefaßt, den Frieden den Einleitern in Friedensverhandlungen vorzuschlagen. (Sonderausgabe des Briefes Nr. 1. 1. 1914.) Ich habe heute morgen den Vertretern derjenigen Mächte, die unsere Rechte in den feindlichen Ländern wahrnehmen, also den Vertretern von Spanien, von den Vereinigten Staaten von Amerika und von der Schweiz eine entsprechende, an alle unsere Feinde gerichtete Note mit der Bitte um Anerkennung ausgesprochen. Das gleiche geschieht heute in Wien, in London und in Sofia. Auch die übrigen Neutralen und die Feinde selbst werden der Note werden von unserem Schritt benachrichtigt.

Der Wortlaut der Note.

Die Note hat folgenden Wortlaut:
Der furchtbare Krieg, den die Vorfälle zu geben hat, waltet seit bald 2 1/2 Jahren in einem großen Teile der Welt. Diese Katastrophe, die das Band einer gemeinsamen kulturellen Zivilisation nicht hat aufheben können, bringt die Menschheit um ihre wertvollsten Errungenschaften. Sie bricht den geistigen und materiellen Fortschritt, der den Welt Europa zu Beginn des 20. Jahrhunderts schuf, in Trümmer zu legen. Deutschland und seine Verbündeten, Oesterreich-Ungarn, Bulgarien und die Türkei, haben in diesem Kampfe ihre unermessliche Kraft eingesetzt. Sie haben über ihre an Kraft und Kriegsmaterial überlegenen Gegner gewaltige Erfolge errungen. Unerschütterlich halten ihre Truppen den immer wiederholten Angriffen der Feinde ihrer Feinde stand. Der furchtbare Kampf hat sich schnell und heftig abzuwickeln begonnen; die letzten Ereignisse beweisen, daß auch eine weitere Fortdauer des Krieges ihre Widerstandskraft nicht zu brechen vermag, daß vielmehr die gesamte Lage zur Erreichung weiterer Erfolge berechtigt.

Zur Beilegung dieses Konflikts und ihrer nationalen Entschuldigungsverpflichtung wurden die vier verbündeten Mächte gezwungen, von den Waffen zu ruhen. Auch die Ruhestätigen ihrer Feinde haben daran nichts geändert. Sie haben bei der Hebung geistiger Fähigkeiten, bei ihrer eigenen Arbeit und begründeten Ansprüchen in seinem Widerstand zu den Mächten der anderen Nationen stehen. Sie gehen nicht darauf aus, ihre Gegner zu vernichten oder zu vernichten. Getragen von dem Bewußtsein ihrer mütterlichen und vaterländischen Kraft und Kraft, den ihnen entgegenstehenden Kampf schiedensfähig zu einem friedlichen Austritt (Schlesischer Brief). Sie können aber freiwillig ihre Verantwortung für die Verantwortung und die Verantwortung der Menschheit und der Menschheit auf sich nehmen. (Schlesischer Brief.) Die Vorschläge, die sie zu diesen Verhandlungen mitbringen und die darauf gerichtet sind, Frieden, Gerechtigkeit und Entschuldigungsverpflichtung für sich zu fördern, bilden nach ihrer Überzeugung eine geeignete Grundlage für die Beilegung eines dauerhaften Friedens.

Wenn trotz dieses Anerkenntnisses zum Frieden und zur Beilegung der Kampf fortzuwähren sollte, so sind die vier verbündeten Mächte entschlossen, sich nicht zu erweichen. Sie sind im Falle eines Friedensschlusses bereit, sich zu erweichen. Sie können aber freiwillig ihre Verantwortung für die Verantwortung und die Verantwortung der Menschheit und der Menschheit auf sich nehmen. (Schlesischer Brief.)

Im August 1914 riefen unsere Gegner die Mobilmachung des Weltkrieges aus, jetzt stellen wir die Menschheitsfrage des Friedens. (Schlesischer Brief.) Wie die Antwort lautet wird, werden wir mit der Ruhe ab, die uns unsere innere und äußere Kraft und unser inneres Gewissen befehlen. (Schlesischer Brief.)

Die nächsten Jahre haben seine Brauchermachung des Morse-Telegraphen durch die praktische Gestaltung, die er dem Apparate durch die Leistung gegeben hat. Dazu hatte er eines Technikers bedurft, der ihm seine Apparate mit der erforderlichen Fertigkeit herstellte. Er fand ihn in dem Erfinder einer neuen Methode, die von dem Mechaniker, der geleitet wurde. Obgleich es noch immer die Fertigkeit voraussetzte, die der Mechaniker J. G. Salste, aus seiner Firma ausgetreten und mit ihm zusammen eine Werkstatt zu begründen. Am 12. Oktober 1847 wurde diese in einem Hinterhof der Schöneburger Straße zu Berlin eröffnet; ein Betrieb, der jetzt auf Georg Siemens, der spätere Mitbegründer der Deutschen Bank, hatte hierzu 8000 Taler hergegeben. Diese Anleihe ist die einzige geblieben, die für das Geschäft gemacht wurde. Ohne weitere Namenspungnahme fremden Kapitals erwuchs hieraus die Westfirma Siemens & Salste. Fortwährend konnte der Leutnant Siemens nur als stiller Teilhaber an dem Geschäft mitarbeiten; es erhielt den Auftrag, die erste große unterirdische Leitung von Berlin nach Frankfurt a. M. zu verlegen, eine Arbeit, die 1849 bereits ausgeführt war.

Was Werner Siemens seitdem noch alles geschaffen hat, ist für mich nicht einmal in großen Zügen aufzählen. Erdacht ist mir noch, daß er den Grund zum jetzigen deutschen Patentgesetz legte, daß er die Mittel zur Begründung der Telegraphen-Technischen Reichsanstalt schuf, daß alle großen Erfindungen und Verbesserungen auf dem Gebiete der Elektrotechnik während der nächsten Jahrzehnte, erwandt ist allein das Telegraphen, unter seinen Händen vorläufige Ausgestaltung erfuhren. Gedacht, mit Ehren überhäuft, hat Werner Siemens am 6. Dezember 1892 zu Charlottenburg

Reinen die Feinde ab, wollen sie die Weltentlast von all dem Schrecken, was dann noch kommen wird, auf sich nehmen, dann wird bis in die letzte Ecke hinein jedes deutsche Herz von neuem in heiligem Zorn aufstimmend gegen Feinde, die um ihrer Vernichtung- und Eroberungsabsichten willen dem Menschenleben noch sein Einhalt tun wollen. (Schlesischer Brief.) In schicksalsschwerer Stunde haben wir einen schicksalsschweren Entschluß gefaßt. Er ist durchdringt von dem Blute von Hundstillauben an unserer Schiene und Wälder, die ihr Leben gelassen haben für ihre Heimat. Menschheit und Menschleben können in diesem Völkerringen, das alle Schrecken des Lebens, zugleich auch alles Große menschlichen Willens und menschlichen Willens in ungeheurer Weise enthält hat, nicht die an das Letzte heranreichen. Gott wird richten. Wir wollen furchtlos und unerschrocken Strafe sehen, zum Kampfe entschlossen, zum Frieden bereit. (Erneuter kühnster Brief und Handreichungen im Laufe und von der Zeitungen.)

Das neue französische Kabinett.

WTB. Paris, 1. Dezember. (Franko.) Das neue Kabinett sieht sich folgendemachen zusammen: Ruffin und Neuchere, Briand, Julliot und Untersecretar Bissani, Finanzminister, Jaurès, Malou, Krieg General Hanan, Marine Admiral Jacquet, Volkswirtschaftlicher (Handel, Industrie und Ackerbau) Clementel, Transport sowie Zivil- und Militärverwaltung Serriat, Kolonialen Fourmeque, Bewaffnung und Herstellung von Kriegsmaterial Albert Thomas. Es ändert sich also an der früheren Zusammenfügung des Kabinetts nicht viel. Der Vorzug und das Neueste hat nach wie vor Briand. Im Kriegsministerium folgte nach General General Rogues, an dessen Stelle nunmehr General Rogues tritt. Ackerbau, Handel und Industrie, früher unter Maline und Clementel gingen jetzt ganz in des letzteren Hände über. Der Unterrichts, der früher unter Painlevé, ebenso wie Erziehung betreffs der Landesverteidigung Rand, ging jetzt auf Bissani über.

Ein neuer französischer Oberkommandierender.

WTB. Paris, 12. Dezember. Amstich. General Rivelle ist zum Oberkommandierenden der Armeen im Norden und Nordosten ernannt worden. General Gouraud ist als Nachfolger Spantens zum Generalpräsidenten Frankreichs in Marocco ernannt worden.

Neue Entente-Versorgnisse.

Jülich, 12. Dezbr. Der „Augsburger“ meldet: Das Freiwerden von Truppen auf der rumänischen Front macht sich nach allen Berichten der Entente in Mazedonien bereits in zunehmenden deutsch-bulgarischen Gegenangriffen fühlbar.

Griechenland.

Venzelos als Hochverräter entlarvt.

Athenener Blätter veröffentlichten das Protokoll eines im Hause des verstorbenen Generals Korakas gefundenen Briefes von Venzelos, in dem dieser den General zum Ausstehen ermutigt und ausführt: Die Bewegung gegen die Regierung von Athen werde von der Entente unterstützt, und die Autorität des Königs sei völlig gelähmt. Als Griechenlands werde durch die Völkerverurteilung gezwungen werden. Es sei notwendig, sofort an die Ausführung der gefassten Beschlüsse zu gehen und ohne Rücksicht alle besorgten Personen zu vernichten, wer immer sie auch seien. Die Veröffentlichung hat eine neue große Erregung gegen Venzelos hervorgerufen. Da der Brief vor dem 1. Dezember geschrieben ist und doch schon von der Völkerverurteilung, ergeht Venzelos als der geistige Urheber dieses Zwangsmittels gegen Griechenland, und der Hinweis auf „die gefassten Beschlüsse“ der Venzelisten und auf die „Verurteilung besorgter Personen, wer immer sie auch seien“, ist natürlich leicht auch auf einen Anschlag gegen den König zu deuten.

Satzbefehl gegen Venzelos.

Wie schonherige Blätter berichten, sind nach einer Athenener Meldung des „Matin“ in Athen Satzbeschele gegen alle ungesetzlichen Parteiläufer erlassen, darunter auch gegen Venzelos selbst und gegen die Mitglieder der Regierung in Saloniki.

Zum deutsch-amerikanischen Notenwechsel.

Die „Köln. Zig.“ meldet aus Washington unterem 10. Dezember:

Das Hauptinteresse wendet sich hier den Beziehungen zu Deutschland zu. Die Veröffentlichung der Note über die wichtigsten Arbeitsleistungen hat einen sehr schlagenden Eindruck hervorgerufen, nicht minder die Bemerkungen in der Presse, daß die Washingtoner Regierung alle diplomatischen Mittel erschöpft habe und sich daher jetzt an die Öffentlichkeit wende. Das Staatsdepartement empfindet, daß es mit seinem Projekt die diplomatische Grenze weit überschritten habe und daß es im öffentlichen Sinne nicht einmal ein Recht habe, die Angelegenheit überhaupt mit Deutschland zu erörtern, da die belgischen Interessen doch durch Spanien wahrgenommen würden. Man gibt ebenfalls zu, daß die Note veröffentlicht wurde, ohne daß man vorher in Berlin angefragt hätte. All dies wird in der Öffentlichkeit als ein wohlüberlegter Schritt gegen Deutschland betrachtet. Die amerikanische Presse ist über die Fortführungen aus Belgien nahezu irritiert geworden. Der „Sun“ sagt: Wir sehen hier die Wiedereinführung der menschlichen Schwere, Männer, Frauen und Kinder würden einer schrecklichen Behandlung unterworfen, gegen die die schlimmsten Gesetze des Mittelalters vergleichsweise harmlos sind. (11) Sind wir Amerikaner so enggerigig, so selbstigig und materialistisch

gefällt, daß wir zuzugeben wagen, die Wiedereinführung der menschlichen Schwere ist etwas, was die amerikanische Nation nichts anginge?

Die „Köln. Zig.“ bemerkt hierzu: Derartige Ausdrücke einer sinnlosen Keule zeigen, wie recht die deutsche Note hat, wenn sie von einer sinnigeren Weisheit unserer Feinde spricht, die der Amerikaner wieder einmal erlegen hat. An-überigen liegt für uns keinerlei Grund vor, diese Schmäherlei irgendwie tragisch zu nehmen. Wenn die amerikanische Presse durch die deutsche Darstellung sich zur Selbstenheit zurückziehen läßt, soll es uns freuen. Unterfalls mag sie weiter toben. — Wir wissen jedenfalls, wozu wir sind mit „Neutral“-Amerika!

Vermischte Aereasnachrichten.

Hindenburgs Pläne. Die Oberstenamt E. Preis in einer Uebersicht der Kriegslage im „Radikal“ vom 1. 12. ausführt, ist Hindenburgs Absicht, den entscheidenden Angriff auf die Westfront nicht erst im Frühjahr 1917, sondern schon mitten im Winter herbeizuführen. Im Winter können an der russischen Front keine größeren Kampfhandlungen vorgenommen werden und es genügt eine dünne Besetzung der nördlichen Front. Wegen dieses Planes von Hindenburg müssen die beabsichtigten englischen Heeresmassen spätestens im Januar, wenn nicht schon früher herbeigeführt werden und gleichzeitig Maßregeln auf allen Fronten ergriffen werden. Alle Verbandsmächte, Japaner und Portugiesen einbezogen, müssen gegen ihre Hilfsquellen an Menschen ins Feld ziehen.

Letzte Depeschen.

Peters Königs?

e. B. Berlin, 13. Dezember. Wie die „Neue Politische Korrespondenz“ mitteilt, ist Erzherzog Karl Stefan von Oesterreich als Regent des Königreichs Bosnien in Aussicht genommen. Er ist 1880 geboren, steht also im 36. Lebensjahre. Man darf natürlich daraus folgern, daß er später die Krone des jungen Königreichs tragen wird. Der Staatsrat werde voraussichtlich noch vor Weihnachten einberufen, und zwar aus Persönlichkeiten des ganzen Bezirks des Generalgouvernements. Kommissar zum Staatsrat soll von deutscher Seite der bayerische Oberregierungsrat Graf Verengerfeld, sein Vertreter wahrscheinlich der Reichsminister v. Zepfstein sein.

Bis jetzt 192 feindliche Kriegsschiffe vernichtet.

Berlin, 13. Dez. Mit dem kürzlichen Untergang der „Suffren“ ist die Zahl der seit Kriegbeginn seitens der Kriegsschiffe unserer Feinde verlorenen Schiffe und Fahrzeuge einschließlich Unterseeboote, aber ausschließlich Spezialschiffe, Hilfskreuzer und für Hilfszwecke eingesetzte Schiffe und Fahrzeuge der Handelsmarine, getöteten auf 192 von zusammen 744 600 Tonnen. An diesem Verluste ist beteiligt England mit 128 Schiffen usw. von 563 230 Tonnen, Frankreich mit 29 Schiffen usw. von 53 300 Tonnen, Italien mit 20 Schiffen usw. von 63 600 Tonnen, Rußland mit 16 Schiffen usw. von 54 800 Tonnen, Japan mit 4 Schiffen usw. von 9100 Tonnen.

Ein deutsches U-Boot fast 2 Monate unterwegs ohne anzulanden.

Berlin, 13. Dez. Eines unserer kürzlich von einer Unternehmung in den Salen zurückgekehrte Tauchboote ist nicht weniger als 55 Tage unterwegs gewesen ohne einen Anker, auch keinen oder fast keinen Unterhaltungsbedarf zu haben. Diese Boote sind meist zum für möglich achtsame Bekämpfung von Handelsschiffen und Material ist wohl bemerkenswerter, als das Boot wiederholt mit schwerem Wetter zu kämpfen hatte.

Das Elbne Kreuz I. Klasse für Prinz Waldemar.

Berlin, 13. Dez. Prinz Waldemar, der einige Zeit ein Bataillon einer Matrosenabteilung an der Westfront geführt hat, hat sich von das Elbne Kreuz I. Klasse erworben.

Der bulgarische Bericht.

WTB. Sofia, 13. Dezember. Bericht des Generalstabes vom 12. Dezember. Mazedonische Front: In der Gegend von Monastir nichts Bemerkenswertes. Im Central-Anie unternahm der Feind gegen Mittag nach heftiger Artilleriebereinigung einen Angriff gegen die Linie Paralo-1000-Matovo, der mit den größten Verlusten für ihn scheiterte. Nach neuen Artilleriebereinigungen unternahm der Gegner einen erneuten Angriff gegen die Höhen südlich von Paraloow; aber auch dieser Angriff mißglückte vollständig. Südlich der Gerna bei Gabresnica schlugen unsere Einheiten einen Angriff zurück. Auf dem rechten Wardar-Ufer behauptete Artillerieaktivität und Geschützlichen Wachposten. Auf dem linken Ufer spitzes Feuer der feindlichen Artillerie. An der Struma schwaches Feuer. Patrouillenbesuche am Unterlauf der Struma. An der Front des Westlichen Meeres besaßen feindliche Schiffe wirkungslos die Häfen Kavalla und Vlasti. Die feindliche Unzufriedenheit in der Umgebung von Port Ragos blieb ohne Ergebnis.

Rumänische Front: In der Dobruja auf beiden Seiten spitzes Artillerie- und Infanteriefeuer. — In der Westlichen Walachei legten die Truppen der Verbündeten die Verfolgung fort.

Wettermarkt Hamburg.

Better-Wetter für mehrere Tage im voraus. Unabsehbarer Nachdruck wird ausschließlich verlost! 14. Dezember: Wolkig, meist bedeckt, milde. 15. Dezember: Weich trüb, Niederschläge. 16. Dezember: Wenig verändert.

Verantwortlich für den ostlichen Teil: Starobed. Das ist der ostliche Teil. Für Westfalen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für Schlesien: Starobed. Das ist der südliche Teil. Für die Provinz Hannover: Starobed. Das ist der nördliche Teil. Für die Provinz Westfalen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Brandenburg: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Ostpreußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Westpreußen: Starobed. Das ist der westliche Teil. Für die Provinz Pommern: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Preußen: Starobed. Das ist der östliche Teil. Für die Provinz Sachsen: Starobed. Das ist der östliche

Parade Dezember **Walhalla.** Anfang 8.15.

Neuer Spielplan der beliebten **Dresdner Viktoria-Sänger.**

Das äusserst humorvolle Gesamtspiel: **„Mutter lernt Skat!!!“**

Hugo Volgt, der brillante Charakterkomiker m. s. Solovortrag **„Hugo koott Butter.“**

Neuester Verwandlungsakt des eleganten Damenartisten **Sascha v. Günther**

Die urkomische Schlussposse **„Sobippers Heimkehr“**

Vorzugskarten gratis im Walhalla-Theater und allen besseren Geschäften zu haben.

Stadt-Theater

Donnerstag, den 14. Dez. 1916, Ant. 7 Uhr, Ende 11 Uhr

Tristan und Isolde.

von Richard Wagner.

Freitag: Der Kaufmann von Venedig, um 7 Uhr, Ende 11 Uhr

Staubenszene u. Mädchenkab. werden noch 2 Mal angesetzt

Reintierfelle

vertreten bis zum 15. 4. 1917, a. Mth. 3.25 per Stück.

Gebr. Dangiowitz, Felhendig. — Fischerplan 2

Optische Waren

preisen und gut empfiehlt

Otto Unbekannt

in Gr. Ulrichstr. 1a

Wer kauft Kriegsanleihe

500 Mth. Dfl. unt. F. 3282 a. d. Exp.

Paulusgangbesede.

Männerabend des oberen Bezirks

(Vater von Dresden).

Donnerstag, den 14. Dezember, pünktlich 7,9 Uhr,

„Kaiserhof“ Reifstraße,

Vortrag des Lehrers Wehr über „Die Schreiber gärten in ihrer Bedeu. u. besonders für das gegenwärtige Volkstieben“. Ausprache.

Männer auch von außerhalb des Bezirks herzlich willkommen.

Deutsche Kriegs-Ausstellung

Leipzig 1916/17

Wochentag

Mit Hilfe der Sternvereinnung zum Nutzen des Roten Kreuzes.

Abend von 10-7 Uhr.

Eintrittspreis: 50 Pfg. für Erwachsene, 25 Pfg. für Kinder und Militär.

Pfaff

Nähmaschinen sind unübertroffen in der Welt.

Alleinverkauf bei **H. Schöning,** Grosse Steinstrasse 69.

Ein prachtvolles Märchenbuch.

Märchen

von **Max Nordau.**

Mit 10 bunten und 4 schwarzen Holzschnitten, 100 illustrierte Erzählungen und 600 Reime in Märchen.

Preis in feiner Einbande 4.50 Mth.

Verlag von **Otto Henbel** in Halle (Saale). Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Wratzke u. Steiger, Hohlferanten, Poststrasse 9, 10.

Juwelen — Gold — Silber.

Solide praktische **Reisekoffer, Reisetaschen,** Koffer, Hutschachteln, Wäschesäcke, Toilettenkoffer, Reise-Necessaires.

Feinste Damentaschen

Beste Rohrplatten-Koffer, Schultorulster, Büchermappen, Schreib- und Musikmappen, Hosenträger, Zigarrentaschen, Lederportemonnaies, beste Papiergeldtaschen.

In grösster Auswahl zu billigen Preisen.

Paul Göldner

Koffer- und Lederwarenfabrik. Fernsprecher 5616.

Halle, Leipzigerstr. 79, neben Hotel „Rotes Ross“.

Alle Reparaturen billigst.

Vereine, Lazarette usw. besonderer Rabatt.

Mit Rücksicht auf die bei dem gegenwärtigen Mangel an geschulten Arbeitskräften besonders schwer zu bewältigende Arbeitshäufung um die Jahreswende bitten wir für weniger dringliche Aufträge die Tage vom 29. Dezember bis einschliesslich 4. Januar nicht zu benutzen.

Die Vereinigung Hallescher Bankfirmen.

Puppenwagen, Schaukelpferde und alle sonstigen soliden Spielwaren

haben Sie vorrätig bei **Theodor Lühr,** Leipzigerstrasse 94.

Beleuchtungen für Gas und Elektrisch.

Elektr. Haartrockenapparate
Vibrationsapparate
Zigarrenanzünder
Fusswärmer
Beiwärmer
Brennkerzen
Heizapparate
Platten

Gas-, Koch- und Plättapparate

empfiehlt als passende Weihnachts-Geschenke

Ernst Vieweg

Geiststrasse 43. :: Fernsprecher 6755.

Guten Soda-Ersatz für Speisekammer-Reinigung hat abzugeben **Albert Binder, Halle-Dienitz.**

Makulatur (alte Zeitungen) zu verkaufen in der Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Stadtbad.

Haarpilger-Räume. Kopfwäsche, Kräuter-Behandlung, Fara-Massage, Gesichtsdampfbäder, Hand- u. Fusspflege, 10er Karte prakt. Weihnachtsgeschenk.

Ich habe Stoffe und andere **elektr. Glühbirnen** zu Fabrikpreisen, geg. Kasse abzugeben. **Gustav Hönemann, Am Bahnhof.**

Ohne Bezugschein: **Wie lanee noch? Herrliche Fecht-Krawatten** in allen Formen, **Leinwandkragen, Pelour-Hüte, Schirme, Söwäde,** **Otto Blankenstein,** Leipzigerstrasse 71, ob Geleitstrasse 36, Rabat- u. Sparmarken.

Kostm- u. Waidersammel Briefenzusammensetzung — In allen Briefarten. Mth. 2.60, 3.00, 3.50, 4.00, 4.50, 5.00, 5.50, 6.00, 6.50, 7.00, 7.50, 8.00, 8.50, 9.00, 9.50, 10.00, 10.50, 11.00, 11.50, 12.00, 12.50, 13.00, 13.50, 14.00, 14.50, 15.00, 15.50, 16.00, 16.50, 17.00, 17.50, 18.00, 18.50, 19.00, 19.50, 20.00, 20.50, 21.00, 21.50, 22.00, 22.50, 23.00, 23.50, 24.00, 24.50, 25.00, 25.50, 26.00, 26.50, 27.00, 27.50, 28.00, 28.50, 29.00, 29.50, 30.00, 30.50, 31.00, 31.50, 32.00, 32.50, 33.00, 33.50, 34.00, 34.50, 35.00, 35.50, 36.00, 36.50, 37.00, 37.50, 38.00, 38.50, 39.00, 39.50, 40.00, 40.50, 41.00, 41.50, 42.00, 42.50, 43.00, 43.50, 44.00, 44.50, 45.00, 45.50, 46.00, 46.50, 47.00, 47.50, 48.00, 48.50, 49.00, 49.50, 50.00, 50.50, 51.00, 51.50, 52.00, 52.50, 53.00, 53.50, 54.00, 54.50, 55.00, 55.50, 56.00, 56.50, 57.00, 57.50, 58.00, 58.50, 59.00, 59.50, 60.00, 60.50, 61.00, 61.50, 62.00, 62.50, 63.00, 63.50, 64.00, 64.50, 65.00, 65.50, 66.00, 66.50, 67.00, 67.50, 68.00, 68.50, 69.00, 69.50, 70.00, 70.50, 71.00, 71.50, 72.00, 72.50, 73.00, 73.50, 74.00, 74.50, 75.00, 75.50, 76.00, 76.50, 77.00, 77.50, 78.00, 78.50, 79.00, 79.50, 80.00, 80.50, 81.00, 81.50, 82.00, 82.50, 83.00, 83.50, 84.00, 84.50, 85.00, 85.50, 86.00, 86.50, 87.00, 87.50, 88.00, 88.50, 89.00, 89.50, 90.00, 90.50, 91.00, 91.50, 92.00, 92.50, 93.00, 93.50, 94.00, 94.50, 95.00, 95.50, 96.00, 96.50, 97.00, 97.50, 98.00, 98.50, 99.00, 99.50, 100.00, 100.50, 101.00, 101.50, 102.00, 102.50, 103.00, 103.50, 104.00, 104.50, 105.00, 105.50, 106.00, 106.50, 107.00, 107.50, 108.00, 108.50, 109.00, 109.50, 110.00, 110.50, 111.00, 111.50, 112.00, 112.50, 113.00, 113.50, 114.00, 114.50, 115.00, 115.50, 116.00, 116.50, 117.00, 117.50, 118.00, 118.50, 119.00, 119.50, 120.00, 120.50, 121.00, 121.50, 122.00, 122.50, 123.00, 123.50, 124.00, 124.50, 125.00, 125.50, 126.00, 126.50, 127.00, 127.50, 128.00, 128.50, 129.00, 129.50, 130.00, 130.50, 131.00, 131.50, 132.00, 132.50, 133.00, 133.50, 134.00, 134.50, 135.00, 135.50, 136.00, 136.50, 137.00, 137.50, 138.00, 138.50, 139.00, 139.50, 140.00, 140.50, 141.00, 141.50, 142.00, 142.50, 143.00, 143.50, 144.00, 144.50, 145.00, 145.50, 146.00, 146.50, 147.00, 147.50, 148.00, 148.50, 149.00, 149.50, 150.00, 150.50, 151.00, 151.50, 152.00, 152.50, 153.00, 153.50, 154.00, 154.50, 155.00, 155.50, 156.00, 156.50, 157.00, 157.50, 158.00, 158.50, 159.00, 159.50, 160.00, 160.50, 161.00, 161.50, 162.00, 162.50, 163.00, 163.50, 164.00, 164.50, 165.00, 165.50, 166.00, 166.50, 167.00, 167.50, 168.00, 168.50, 169.00, 169.50, 170.00, 170.50, 171.00, 171.50, 172.00, 172.50, 173.00, 173.50, 174.00, 174.50, 175.00, 175.50, 176.00, 176.50, 177.00, 177.50, 178.00, 178.50, 179.00, 179.50, 180.00, 180.50, 181.00, 181.50, 182.00, 182.50, 183.00, 183.50, 184.00, 184.50, 185.00, 185.50, 186.00, 186.50, 187.00, 187.50, 188.00, 188.50, 189.00, 189.50, 190.00, 190.50, 191.00, 191.50, 192.00, 192.50, 193.00, 193.50, 194.00, 194.50, 195.00, 195.50, 196.00, 196.50, 197.00, 197.50, 198.00, 198.50, 199.00, 199.50, 200.00, 200.50, 201.00, 201.50, 202.00, 202.50, 203.00, 203.50, 204.00, 204.50, 205.00, 205.50, 206.00, 206.50, 207.00, 207.50, 208.00, 208.50, 209.00, 209.50, 210.00, 210.50, 211.00, 211.50, 212.00, 212.50, 213.00, 213.50, 214.00, 214.50, 215.00, 215.50, 216.00, 216.50, 217.00, 217.50, 218.00, 218.50, 219.00, 219.50, 220.00, 220.50, 221.00, 221.50, 222.00, 222.50, 223.00, 223.50, 224.00, 224.50, 225.00, 225.50, 226.00, 226.50, 227.00, 227.50, 228.00, 228.50, 229.00, 229.50, 230.00, 230.50, 231.00, 231.50, 232.00, 232.50, 233.00, 233.50, 234.00, 234.50, 235.00, 235.50, 236.00, 236.50, 237.00, 237.50, 238.00, 238.50, 239.00, 239.50, 240.00, 240.50, 241.00, 241.50, 242.00, 242.50, 243.00, 243.50, 244.00, 244.50, 245.00, 245.50, 246.00, 246.50, 247.00, 247.50, 248.00, 248.50, 249.00, 249.50, 250.00, 250.50, 251.00, 251.50, 252.00, 252.50, 253.00, 253.50, 254.00, 254.50, 255.00, 255.50, 256.00, 256.50, 257.00, 257.50, 258.00, 258.50, 259.00, 259.50, 260.00, 260.50, 261.00, 261.50, 262.00, 262.50, 263.00, 263.50, 264.00, 264.50, 265.00, 265.50, 266.00, 266.50, 267.00, 267.50, 268.00, 268.50, 269.00, 269.50, 270.00, 270.50, 271.00, 271.50, 272.00, 272.50, 273.00, 273.50, 274.00, 274.50, 275.00, 275.50, 276.00, 276.50, 277.00, 277.50, 278.00, 278.50, 279.00, 279.50, 280.00, 280.50, 281.00, 281.50, 282.00, 282.50, 283.00, 283.50, 284.00, 284.50, 285.00, 285.50, 286.00, 286.50, 287.00, 287.50, 288.00, 288.50, 289.00, 289.50, 290.00, 290.50, 291.00, 291.50, 292.00, 292.50, 293.00, 293.50, 294.00, 294.50, 295.00, 295.50, 296.00, 296.50, 297.00, 297.50, 298.00, 298.50, 299.00, 299.50, 300.00, 300.50, 301.00, 301.50, 302.00, 302.50, 303.00, 303.50, 304.00, 304.50, 305.00, 305.50, 306.00, 306.50, 307.00, 307.50, 308.00, 308.50, 309.00, 309.50, 310.00, 310.50, 311.00, 311.50, 312.00, 312.50, 313.00, 313.50, 314.00, 314.50, 315.00, 315.50, 316.00, 316.50, 317.00, 317.50, 318.00, 318.50, 319.00, 319.50, 320.00, 320.50, 321.00, 321.50, 322.00, 322.50, 323.00, 323.50, 324.00, 324.50, 325.00, 325.50, 326.00, 326.50, 327.00, 327.50, 328.00, 328.50, 329.00, 329.50, 330.00, 330.50, 331.00, 331.50, 332.00, 332.50, 333.00, 333.50, 334.00, 334.50, 335.00, 335.50, 336.00, 336.50, 337.00, 337.50, 338.00, 338.50, 339.00, 339.50, 340.00, 340.50, 341.00, 341.50, 342.00, 342.50, 343.00, 343.50, 344.00, 344.50, 345.00, 345.50, 346.00, 346.50, 347.00, 347.50, 348.00, 348.50, 349.00, 349.50, 350.00, 350.50, 351.00, 351.50, 352.00, 352.50, 353.00, 353.50, 354.00, 354.50, 355.00, 355.50, 356.00, 356.50, 357.00, 357.50, 358.00, 358.50, 359.00, 359.50, 360.00, 360.50, 361.00, 361.50, 362.00, 362.50, 363.00, 363.50, 364.00, 364.50, 365.00, 365.50, 366.00, 366.50, 367.00, 367.50, 368.00, 368.50, 369.00, 369.50, 370.00, 370.50, 371.00, 371.50, 372.00, 372.50, 373.00, 373.50, 374.00, 374.50, 375.00, 375.50, 376.00, 376.50, 377.00, 377.50, 378.00, 378.50, 379.00, 379.50, 380.00, 380.50, 381.00, 381.50, 382.00, 382.50, 383.00, 383.50, 384.00, 384.50, 385.00, 385.50, 386.00, 386.50, 387.00, 387.50, 388.00, 388.50, 389.00, 389.50, 390.00, 390.50, 391.00, 391.50, 392.00, 392.50, 393.00, 393.50, 394.00, 394.50, 395.00, 395.50, 396.00, 396.50, 397.00, 397.50, 398.00, 398.50, 399.00, 399.50, 400.00, 400.50, 401.00, 401.50, 402.00, 402.50, 403.00, 403.50, 404.00, 404.50, 405.00, 405.50, 406.00, 406.50, 407.00, 407.50, 408.00, 408.50, 409.00, 409.50, 410.00, 410.50, 411.00, 411.50, 412.00, 412.50, 413.00, 413.50, 414.00, 414.50, 415.00, 415.50, 416.00, 416.50, 417.00, 417.50, 418.00, 418.50, 419.00, 419.50, 420.00, 420.50, 421.00, 421.50, 422.00, 422.50, 423.00, 423.50, 424.00, 424.50, 425.00, 425.50, 426.00, 426.50, 427.00, 427.50, 428.00, 428.50, 429.00, 429.50, 430.00, 430.50, 431.00, 431.50, 432.00, 432.50, 433.00, 433.50, 434.00, 434.50, 435.00, 435.50, 436.00, 436.50, 437.00, 437.50, 438.00, 438.50, 439.00, 439.50, 440.00, 440.50, 441.00, 441.50, 442.00, 442.50, 443.00, 443.50, 444.00, 444.50, 445.00, 445.50, 446.00, 446.50, 447.00, 447.50, 448.00, 448.50, 449.00, 449.50, 450.00, 450.50, 451.00, 451.50, 452.00, 452.50, 453.00, 453.50, 454.00, 454.50, 455.00, 455.50, 456.00, 456.50, 457.00, 457.50, 458.00, 458.50, 459.00, 459.50, 460.00, 460.50, 461.00, 461.50, 462.00, 462.50, 463.00, 463.50, 464.00, 464.50, 465.00, 465.50, 466.00, 466.50, 467.00, 467.50, 468.00, 468.50, 469.00, 469.50, 470.00, 470.50, 471.00, 471.50, 472.00, 472.50, 473.00, 473.50, 474.00, 474.50, 475.00, 475.50, 476.00, 476.50, 477.00, 477.50, 478.00, 478.50, 479.00, 479.50, 480.00, 480.50, 481.00, 481.50, 482.00, 482.50, 483.00, 483.50, 484.00, 484.50, 485.00, 485.50, 486.00, 486.50, 487.00, 487.50, 488.00, 488.50, 489.00, 489.50, 490.00, 490.50, 491.00, 491.50, 492.00, 492.50, 493.00, 493.50, 494.00, 494.50, 495.00, 495.50, 496.00, 496.50, 497.00, 497.50, 498.00, 498.50, 499.00, 499.50, 500.00, 500.50, 501.00, 501.50, 502.00, 502.50, 503.00, 503.50, 504.00, 504.50, 505.00, 505.50, 506.00, 506.50, 507.00, 507.50, 508.00, 508.50, 509.00, 509.50, 510.00, 510.50, 511.00, 511.50, 512.00, 512.50, 513.00, 513.50, 514.00, 514.50, 515.00, 515.50, 516.00, 516.50, 517.00, 517.50, 518.00, 518.50, 519.00, 519.50, 520.00, 520.50, 521.00, 521.50, 522.00, 522.50, 523.00, 523.50, 524.00, 524.50, 525.00, 525.50, 526.00, 526.50, 527.00, 527.50, 528.00, 528.50, 529.00, 529.50, 530.00, 530.50, 531.00, 531.50, 532.00, 532.50, 533.00, 533.50, 534.00, 534.50, 535.00, 535.50, 536.00, 536.50, 537.00, 537.50, 538.00, 538.50, 539.00, 539.50, 540.00, 540.50, 541.00, 541.50, 542.00, 542.50, 543.00, 543.50, 544.00, 544.50, 545.00, 545.50, 546.00, 546.50, 547.00, 547.50, 548.00, 548.50, 549.00, 549.50, 550.00, 550.50, 551.00, 551.50, 552.00, 552.50, 553.00, 553.50, 554.00, 554.50, 555.00, 555.50, 556.00, 556.50, 557.00, 557.50, 558.00, 558.50, 559.00, 559.50, 560.00, 560.50, 561.00, 561.50, 562.00, 562.50, 563.00, 563.50, 564.00, 564.50, 565.00, 565.50, 566.00, 566.50, 567.00, 567.50, 568.00, 568.50, 569.00, 569.50, 570.00, 570.50, 571.00, 571.50, 572.00, 572.50, 573.00, 573.50, 574.00, 574.50, 575.00, 575.50, 576.00, 576.50, 577.00, 577.50, 578.00, 578.50, 579.00, 579.50, 580.00, 580.50, 581.00, 581.50, 582.00, 582.50, 583.00, 583.50, 584.00, 584.50, 585.00, 585.50, 586.00, 586.50, 587.00, 587.50, 588.00, 588.50, 589.00, 589.50, 590.00, 590.50, 591.00, 591.50, 592.00, 592.50, 593.00, 593.50, 594.00, 594.50, 595.00, 595.50, 596.00, 596.50, 597.00, 597.50, 598.00, 598.50, 599.00, 599.50, 600.00, 600.50, 601.00, 601.50, 602.00, 602.50, 603.00, 603.50, 604.00, 604.50, 605.00, 605.50, 606.00, 606.50, 607.00, 607.50, 608.00, 608.50, 609.00, 609.50, 610.00, 610.50, 611.00, 611.50, 612.00, 612.50, 613.00, 613.50, 614.00, 614.50, 615.00, 615.50, 616.00, 616.50, 617.00, 617.50, 618.00, 618.50, 619.00, 619.50, 620.00, 620.50, 621.00, 621.50, 622.00, 622.50, 623.00, 623.50, 624.00, 624.50, 625.00, 625.50, 626.00, 626.50, 627.00, 627.50, 628.00, 628.50, 629.00, 629.50, 630.00, 630.50, 631.00, 631.50, 632.00, 632.50, 633.00, 633.50, 634.00, 634.50, 635.00, 635.50, 636.00, 636.50, 637.00, 637.50, 638.00, 638.50, 639.00, 639.50, 640.00, 640.50, 641.00, 641.50, 642.00, 642.50, 643.00, 64